

Sean Williams & Shane Dix



**Das Erbe  
der Jedi-Ritter 16**

**Der verschollene Planet**

Ins Deutsche übertragen  
von Regina Winter

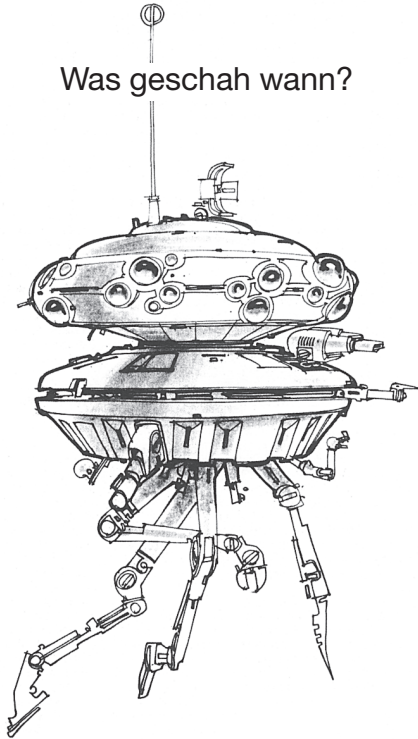


blanvalet

# STAR WARS™

## Die Romane

Was geschah wann?



**44–43 JAHRE VOR  
KRIEG DER STERNE**

Jedi Padawan 1–10

**32,5 JAHRE VOR  
KRIEG DER STERNE**

Darth Maul –  
Der Schattenjäger

**32 JAHRE VOR  
KRIEG DER STERNE**

Star Wars: Episode I –  
Die dunkle Bedrohung

**29 JAHRE VOR  
KRIEG DER STERNE**

Planet der Verräter

**22 JAHRE VOR  
KRIEG DER STERNE**

Star Wars: Episode II –  
Angriff der  
Klonkrieger

---

---

**STAR WARS:**

Episode IV –  
Krieg der Sterne

**0–3 JAHRE NACH  
KRIEG DER STERNE**

Sturm über Tatooine  
Skywalkers Rückkehr

**3 JAHRE NACH  
KRIEG DER STERNE**

Star Wars: Episode V –  
Das Imperium schlägt  
zurück  
Kopfgeld auf Han Solo

---

---

**20 JAHRE VOR  
KRIEG DER STERNE**

Star Wars: Episode III –  
Die Rache der Sith

**10–0 JAHRE VOR  
KRIEG DER STERNE**

Die Han-Solo-Trilogie:  
Der Pilot  
Der Gejagte  
Der König der Schmuggler

**CA. 5–2 JAHRE VOR  
KRIEG DER STERNE**

Lando Calrissian –  
Rebell des  
Sonnensystems:  
Die Geisterharfe  
Der Flammenwind von  
Oseon  
Die Sternenhöhle von  
Thon Boka  
  
Han Solos  
Abenteuer:  
Han Solo auf Stars' End  
Han Solos Rache  
Das verlorene Vermächtnis

**3,5 JAHRE NACH  
KRIEG DER STERNE**

Schatten des Imperiums

**4 JAHRE NACH  
KRIEG DER STERNE**

Star Wars: Episode VI –  
Die Rückkehr der Jedi-  
Ritter  
Palast der dunklen  
Sonnen  
  
Der Kopfgeld-  
jägerkrieg:  
Die Mandalorianische  
Rüstung  
Das Sklavenschiff  
Die große Verschwörung  
  
Der Pakt von Bakura

**6,5–7,5 JAHRE NACH  
KRIEG DER STERNE**

X-Wing: Angriff auf  
Coruscant  
X-Wing: Die Mission  
der Rebellen  
X-Wing: Die teuflische  
Falle  
X-Wing: Bacta-Piraten  
X-Wing: Die  
Gespensterstaffel  
X-Wing: Operation  
Eiserne Faust  
X-Wing: Kommando  
Han Solo

**8 JAHRE NACH  
KRIEG DER STERNE**

Entführung nach Dathomir

**9 JAHRE NACH  
KRIEG DER STERNE**

X-Wing: Isards Rache

Die Thrawn-Trilogie:  
Erben des Imperiums  
Die dunkle Seite der  
Macht  
Das letzte Kommando

**11 JAHRE NACH  
KRIEG DER STERNE**

Die Jedi-Akademie-  
Trilogie:  
Flucht ins Ungewisse  
Der Geist des  
Dunklen Lords  
Der Meister der Macht  
  
Der Kampf des Jedi

---

---

**17 JAHRE NACH  
KRIEG DER STERNE**

Rebellion der Verlorenen

**18 JAHRE NACH  
KRIEG DER STERNE**

Die Corellia-Trilogie:  
Der Hinterhalt  
Angriff auf Selonia  
Showdown auf  
Centerpoint

**19 JAHRE NACH  
KRIEG DER STERNE**

Die Hand von Thrawn:  
Schatten der  
Vergangenheit  
Blick in die Zukunft  
Der Zorn des Admirals

---

---

**12–13 JAHRE NACH  
KRIEG DER STERNE**

Palpatines Auge  
Dark Saber – Der  
Todesstern  
Planet des Zwielichts  
  
X-Wing: Das letzte  
Gefecht

**14 JAHRE NACH  
KRIEG DER STERNE**

Der Kristallstern

**16–17 JAHRE NACH  
KRIEG DER STERNE**

Die schwarze Flotte:  
Vor dem Sturm  
Aufmarsch der Yevethaner  
Entscheidung bei  
Koornacht

**22 JAHRE NACH  
KRIEG DER STERNE**

*Junior Jedi Knights:*  
*The Golden Globe*  
*Lyric's World*  
*Promises*  
*Anakin's Quest*  
*Vader's Fortress*  
*Kenobi's Blade*

**23–24 JAHRE NACH  
KRIEG DER STERNE**

*Young Jedi Knights:*  
Die Hüter der Macht  
Akademie der  
Verdammten  
Die Verlorenen  
Lichtschwerter  
Die Rückkehr des dunklen  
Ritters  
Angriff auf Yavin 4  
Die Trümmer von Alderaan  
Allianz der Vergessenen  
Stimmen des Zorns  
Gefangen auf Ryloth  
Das Vermächtnis des  
Imperiums  
  
*Return to Ord Mantell*  
*Trouble on Cloud City*  
*Crisis at Crystal Reef*

**25 JAHRE NACH  
KRIEG DER STERNE**

Das Erbe der Jedi-Ritter:  
Die Abtrünnigen  
Die schwarze Flut  
Das Verderben  
Der Untergang  
Die letzte Chance  
Planet der Verlorenen  
Anakin und die  
Yuuzhan Vong  
Die Verheißung  
Das Ultimatum  
Jainas Flucht  
Rebellenträume  
Aufstand der Rebellen  
Verräter  
Wege des Schicksals  
Die Ruinen von Coruscant  
Der verschollene Planet

## ***Dramatis Personae***

**Arien Yage**, Captain der *Widowmaker*

**Blaine Harris**, stellvertretender Premierminister von Bakura

**Danni Quee**, Wissenschaftlerin

**Goure**, Arbeiter auf Bakura, ein Ryn

**Grell Panib**, General der bakuranischen Verteidigungsflotte

**Han Solo**, Captain des *Millennium Falken*

**Hess'irolia'nuruodo (Irolia)**, Commander, eine Chiss

**Jacen Solo**, Jedi-Ritter

**Jagged Fel**, Co-Führer der Zwillingssonnen-Staffel

**Jaina Solo**, Jedi-Ritter, Co-Führer der Zwillingssonnen-Staffel

**Keeramak**, Anführer des Imperiums der Ssi-ruuk, ein geschlechtsloser, mutierter Ssi-ruu

**Kunra**, Beschämter und Ketzer, ein Yuuzhan Vong

**Leia Organa Solo**, ehemalige Diplomatin der Neuen Republik

**Luke Skywalker**, Jedi-Meister

**Lwothin**, Anführer der Befreiungsbewegung der P'w'eck, ein P'w'eck

**Malinza Thanas**, Gründerin der Widerstandsbewegung Freiheit

**Mara Jade Skywalker**, Jedi-Meisterin

**Molierre Cundertol**, Premierminister von Bakura

**Nom Anor**, ehemaliger Exekutor, ein Yuuzhan Vong

**Saba Sebatyne**, Jedi-Ritter, eine Barabel

**Shimrra**, Höchster Oberlord, ein Yuuzhan Vong

**Shoon-mi Esh**, Beschämter und Ketzer, ein Yuuzhan Vong

**Soontir Fel**, ehemaliger Baron des Imperiums, jetzt stellvertretender Syndic im Territorium der Chiss

**Tahiri Veila**, Jedi-Ritter

**Tekli**, Jedi-Heilerin, eine Chadra-Fan

**Todra Mayn**, Captain der *Pride of Selonia*

**Wynssa (Wyn) Fel**, jüngste Tochter von Syal Antilles und Soontir Fel



Es wird immer Personen geben, die eine starke Tendenz zum Bösen haben.

Je stärker man wird, desto größer ist die Versuchung.

LUKE SKYWALKER, Jedi-Meister

## Prolog

Der Mensch, der kein Mensch mehr war, stand vor einem Nichtmenschen, der nicht war, was er zu sein schien.

»Alles ist bereit«, sagte der Mensch.

Der Nichtmensch schmeckte die Luft, als witterte er Lügen. »Sind Sie sicher?«

»Ja, General«, erwiderte der Mann selbstsicher. Dennoch war er sich seiner körperlichen Haltung sehr bewusst. Die Nichtmenschen, mit denen er es glaubte zu tun zu haben, waren hervorragende Deuter von Körpersprache; die geringste Geste, nur ein einziges Zucken eines Gesichtsmuskels konnte als Zweifel missverstanden werden. »Der Bevölkerung wurde ein falsches Gefühl von Sicherheit vermittelt – oder zumindest die Hoffnung, dass Sicherheit eines Tages möglich sein könnte. Wenn nichts Unvorhergesehenes geschieht, sollte alles genau nach Plan verlaufen.«

»Ich bin erfreut«, sagte der Nichtmensch, und seine Klauen klickten auf dem Boden, als er ruhelos hin und her ging.

Der Mann war erleichtert. Seine Seite des Handels einzuhalten war buchstäblich eine Frage von Leben und Tod. »Bedeutet das ...«

»Wenn Sie zurückkehren und ich *vollkommen* überzeugt bin, dass Sie Ihren Teil des Handels eingehalten haben«, sagte der Nichtmensch scharf, »dann, und nur dann, werden Sie bekommen, was Sie wünschen.« Er schlug einmal mit dem Schwanz auf den Boden: *Ende der Diskussion*. Worte hätten es nicht klarer ausdrücken können.

Der Mann zuckte die Achseln und akzeptierte die Bedingungen mit einem Nicken. Es gab keinen Grund, anzunehmen, dass nicht alles nach Plan verlaufen würde. Er würde

bekommen, was er wollte. Immerhin hatte er sich um alles gekümmert.

»Dann werde ich Sie jetzt verlassen, General, wenn Sie gestatten.«

Sein Gegenüber sah ihn kurz an und stimmte dann zu. »Sie dürfen gehen«, sagte er in einem Tonfall, der zu laut war, als dass ein Menschenohr ihn angenehm gefunden hätte, und der dennoch über eine Subtilität verfügte, der nur wenige gerecht werden konnten. Kein Menschenmund hätte je auch nur ein einziges Wort in dieser Sprache hervorbringen können.

Dass der Mann sie fließend beherrschte, wurde einfach erwartet. »Wir sehen uns in ein paar Tagen.«

»Seien Sie versichert, ich werde warten«, sagte der Nichtmensch, der immer noch auf und ab ging. »Und vergessen Sie nicht: Wir haben, was Sie wollen.«

Der Mann verbeugte sich und wusste, dass er das ganz bestimmt nicht vergessen würde. Als er das Begleitschiff durch die enge Verbindungsröhre verließ, wobei sein Körper sich problemlos an den freien Fall anpasste, freute er sich bereits darauf, zurückkehren und beanspruchen zu können, was ihm seiner Ansicht nach rechtmäßig zustand – der triumphale Beginn seiner neuen Existenz. Es zählte nicht, wie viele Leben das kostete. Er hätte mit Freuden neben einem gewaltigen Scheiterhaufen voller Leichen gestanden, wenn das notwendig gewesen wäre, um sich am Feuer der Unsterblichkeit zu wärmen.

Mit einem Lächeln nahm er Kurs auf sein Schicksal.

Teil Eins

# Expedition

Luke Skywalker kletterte mühsam den felsigen Abhang hinauf, und seine Lunge brannte bei jedem Atemzug. Es erleichterte ihn irgendwie zu hören, dass sein Neffe neben ihm ebenfalls keuchend nach Luft schnappte, denn das bedeutete, dass seine eigenen Probleme beim Aufstieg nichts mit seinem Alter oder seinem körperlichen Zustand zu tun hatten; die Atmosphäre auf Munlali Mafir war einfach nur dünn.

Hinter sich hörte er das schreckliche Bellen der Krizlaws. Es war ein schriller, durchdringender Ton, selbst in dieser dünnen Atmosphäre, und ließ ihn schauern. Diese Wesen mit ihrer glatten, rosafarbenen Haut würden nicht weit hinter ihnen sein, denn sie hatten sich überall in den Trümmern gesammelt, um sich der Jagd auf den Landtrupp anzuschließen, und senkten die großen rancorartigen Köpfe zu Boden, um ihre Spuren wittern zu können.

Er warf einen Blick über die Schulter und erwartete halb, die Krizlaws bereits nach seinen Fersen schnappen zu sehen. Zum Glück waren sie jedoch noch nicht so nahe. Aber er sah sieben von ihnen durch einen dekorativen Torbogen am Fuß der nächsten Mauer kommen, wo sie übereinanderfielen und auf dem Geröll ausrutschten, so eilig hatten sie es, den Zeremonienhügel zu erreichen. Weitere drei sprangen aus einem Fenster, überschlugen sich und suchten dann Deckung hinter einer Statue.

*Kleine, rötliche Augen, zwei dünne Arme mit jeweils drei giftigen Klauen, zwei kraftvolle Beine, die hervorragend geeignet sind, die Beute anzuspringen, Mäuler mit Kiefern, die weit genug gedehnt werden können, um einen Menschen in einem einzigen Bissen zu verschlingen ...*

Der Gedanke erinnerte Luke daran, dass er sich lieber weiterbewegen sollte.

»Nur zehn von ihnen«, sagte Dr. Soron Hegerty, und hinter ihrem Keuchen klang durch, wie überrascht sie war. Das Tempo schien ihr schwerer zu fallen als den anderen, und sie konnte selbst mit Jacens Hilfe kaum Schritt halten. »Zuvor ... waren es ... immer elf. Ich dachte ... das könnte ... wichtig sein.«

Eine Sekunde später sprang ein weiterer Krizlaw durch das Fenster, zerbrach dabei, was von dem bereits gesplitterten dekorativen Rahmen übrig war, und rannte dann ebenfalls auf den Hügel zu.

Die Xenobiologin schüttelte den Kopf, als wäre sie es müde, immer Recht zu haben. »Elf«, bestätigte sie.

»Kommen Sie weiter, Doktor Hegerty«, sagte Jacen. Luke spürte, wie sein junger Neffe das Durchhaltevermögen der Frau mithilfe der Macht stärkte. »Wir müssen uns beeilen!«

»Glauben Sie, sie haben rituelle Jagdgruppen?«, fragte Lieutenant Stalgis. Der kräftige Imperiale in leichter Kampfrüstung drehte sich, um einen Schuss auf die sieben abzufeuern, die den Hügel hinaufkamen. Der Blasterblitz traf einen Krizlaw an der Schulter, worauf dieser einen ohrenbetäubenden Schmerzensschrei ausstieß, aber nicht langsamer wurde.

»So etwas ... Ähnliches«, keuchte Hegerty.

Luke und Jacen wechselten einen besorgten Blick. Die Xenobiologin ermüdete schnell, und die Hügelkuppe war noch recht weit entfernt. Der gesamte Hügel bestand aus festgestampfter Erde um einen Kern aus Stein, und so war eine hohe konische Pseudo-Pyramide mit abgeschnittener Spitze entstanden, die sich hervorragend als improvisiertes Landefeld geeignet hatte. Der Shuttle wartete dort oben auf sie, und seine Triebwerke waren bereits aufgewärmt, um sie in Sicherheit zu bringen. Es gab nur ein Problem: Im Augen-

blick sah es aufgrund der Erschöpfung der Wissenschaftlerin nicht so aus, als würden sie es schaffen.

Die beiden Jedi drehten sich gleichzeitig um und sahen, wie die Krizlaws mit sicheren, stetigen Sprüngen schnell näher kamen. Sie bohrten ihre Klauen in den Boden und nutzten ihre gewaltigen Oberschenkelmuskeln, um sich voranzutreiben. Als sie sahen, dass Luke und Jacen stehen geblieben waren, wurden die Geschöpfe noch schneller, und ihr Heulen erklang mit jedem Sprung lauter. Luke hatte die Wirkung gesehen, die dieses Geheul auf niedrigere Lebensformen hatte, als er beobachtete, wie die Krizlaws sich ernährten. Die intensiven Vibrationen des Heulens lähmten Nervenzentren, desorientierten die Sinne und verkrampften die Muskeln. Und nachdem sie ihre Beute auf diese Weise gelähmt hatten, verschlangen die Krizlaws sie in einem Stück. Dr. Hegerty hatte berichtet, die Krizlaws glaubten, ein immer noch schlagendes Herz sei unabdingbar für die gute Verdaulichkeit eines Beutetiers.

*Diesen Jedi hier werdet ihr nicht verdauen, dachte Luke entschlossen. Weder in einem Stück noch anders!*

Er sandte seine Sinne tief unter die Oberfläche des Hügels. Der Boden mochte festgestampft sein, aber er war nicht gebunden wie Ferrobeton. Es gab Risse unter der Oberfläche, unzählige Druckpunkte, die vielleicht mit einem festen Stoß ...

*Dort.* Er gab Jacen ein Zeichen und verband sich im Geist mit seinem Neffen, wobei sie die Machtgeflecht-Technik einsetzten, die sie in den letzten Monaten verfeinert hatten. Gemeinsam schoben sie an den Druckpunkten, die er unter der Oberfläche gefunden hatte. Erde brach aus dem Hang unter ihnen, als wäre dort eine vergrabene Maschine plötzlich zum Leben erwacht. Dieser Schauer verbarg die tiefer gehenden Verschiebungen, wo der Boden zu rutschen begann, schneller wurde, mehr Erde mit sich riss und sich

bald zu einer Lawine entwickelte, die die Krizlaws schnell unter sich begrub und bis zum Fuß des Hügels hinabriss.

Stalgis zog die Brauen hoch. »Beeindruckend«, sagte er anerkennend und offensichtlich erleichtert. Er schwang das Blastergewehr über die Schulter und begann, in etwas gemächlicherem Tempo weiterzuklettern.

»Wir sind noch nicht in Sicherheit«, sagte Jacen.

Luke stimmte ihm in Gedanken zu. Er trieb sich weiter vorwärts und aktivierte dabei sein Kom. »Wir sind unterwegs«, berichtete er. »Irgendwelche Anzeichen von Unruhe?«

Der Pilot des imperialen Shuttles verschwendete keine Worte. »Alles klar. Wir sind startbereit.«

Über ihnen konnte er das Aufheulen von Triebwerken hören. Erleichtert, den Planeten bald hinter sich lassen zu können, nahm sich Luke einen Augenblick Zeit, um darüber nachzudenken, was schiefgegangen war. Anfangs hatte alles so gut ausgesehen. Munlali Mafir war ein Planet, den Hegerty aufgelistet hatte, weil die Bevölkerung Geschichten von einem wandernden Planeten erzählte, der einmal in ihrem System erschienen, kurz geblieben und dann wieder verschwunden war. Das musste nicht unbedingt Zonama Sekot gewesen sein, aber alle waren der Ansicht, dass man dieser Spur folgen sollte.

Als sie eintrafen, wurde jedoch bald klar, dass sich etwas verändert hatte. Laut Hegertys Aufzeichnungen waren die Ureinwohner von Munlali Mafir, die Jostraner, träge Hundertfüßler, kaum länger als ein Menschenarm. Was sie jedoch fanden, war eine Kolonie von Krizlaws, die man zuvor als wilde Herdentiere mit nicht mehr Intelligenz als Nerfs betrachtet hatte; von den Jostranern keine Spur. Etwas hatte offenbar die Intelligenz der Krizlaws zu voller Entfaltung gebracht und gleichzeitig die Jostraner ausgelöscht. Entweder das, oder die imperialen Forschungsaufzeichnungen waren schlichtweg falsch. Die Sprache, die die Krizlaws be-



*Das Star-Wars-Universum im Blanvalet Verlag*

- Michael Reaves*: Darth Maul – Der Schattenjäger (24315) [vor Episode I]  
*Terry Brooks*: Episode I. Die dunkle Bedrohung (35243)  
*Greg Bear*: Planet der Verräter (35886) [Übergang zur Episode II]  
*R. A. Salvatore*: Episode II. Angriff der Klonkrieger (35761)  
*Matthew Stover*: Mace Windu und die Armee der Klone (36292) [Klonkriege 1]  
*Steven Barnes*: Obi-Wan Kenobi und die Biodroiden (36394) [Klonkriege 2]  
*David Sherman & Dan Cragg*: Die Feuertaufe (36163) [Klonkriege 3]  
*Sean Stewart*: Yoda – Pfad der Dunkelheit (24436) [Klonkriege 4]  
*James Luceno*: Das Labyrinth des Bösen (36226) [vor Episode III]  
*Matthew Stover*: Episode III. Die Rache der Sith (36431)  
*James Luceno*: Dunkler Lord. Der Aufstieg des Darth Vader (36345) [nach Episode III]  
*George Lucas*: Krieg der Sterne (35248) [Episode IV]  
*Donald F. Glut*: Das Imperium schlägt zurück (35249) [Episode V]  
*James Kahn*: Die Rückkehr der Jedi-Ritter (35250) [Episode VI]
- Timothy Zahn*: Erben des Imperiums (35251) • Die dunkle Seite der Macht (35252) • Das letzte Kommando (35253)
- Kevin J. Anderson (Hrsg.)*: Sturm über Tatooine (24927) • Palast der dunklen Sonnen (24928) • Kopfgeld auf Han Solo (25008) • *Peter Schweighofer (Hrsg.)*: Flucht der Rebellen (24234) • *Peter Schweighofer & Craig Carey (Hrsg.)*: Kampf um die Neue Republik (24235)
- Brian Daley*: *Han Solos Abenteuer*. Drei Romane in einem Band (23658)  
*L. Neil Smith*: *Lando Calrissian – Rebell des Sonnensystems*. Drei Romane in einem Band (23684)
- X-Wing*: 1. Michael Stackpole: Angriff auf Coruscant (24929) • 2. Michael Stackpole: Die Mission der Rebellen (24766) • 3. Michael Stackpole: Die teuflische Falle (24801) • 4. Michael Stackpole: Bacta-Piraten (24819) • 5. Aaron Allston: Die Gespensterstaffel (35128) • 6. Aaron Allston: Operation Eiserne Faust (35142) • 7. Aaron Allston: Kommando Han Solo (35197) • 8. Michael Stackpole: Isards Rache (35198) • 9. Aaron Allston: Das letzte Gefecht (24231)
- Kevin J. Anderson & Rebecca Moesta*: *Young Jedi Knights*: I. Die Hüter der Macht/Akademie der Verdammten/Die Verlorenen. Drei Romane in einem Band! (24809) • II. Lichtschwerter/Die Rückkehr des Dunklen Ritters/Angriff auf Yavin 4. Drei Romane in einem Band! (24810)
- Das Erbe der Jedi-Ritter*: 1. R. A. Salvatore: Die Abtrünnigen (35414) • 2. Michael Stackpole: Die schwarze Flut (35673) • 3. Michael Stackpole: Das Verderben (35620) • 4. James Luceno: Der Untergang (35822) • 5. James Luceno: Die letzte Chance (35883) • 6. Kathy Tyers: Planet der Verlorenen (35983) • 7. Greg Keyes: Anakin und die Yuuzhan Vong (36101) • 8. Greg Keyes: Die Verheißung (24302) • 9. Troy Denning: Das Ultimatum (24342) • 10. Elaine Cunningham: Jains Flucht (24347) • 11. Aaron Allston: Rebellenträume (24370) • 12. Aaron Allston: Aufstand der Rebellen (24377) • 13. Matthew Stover: Verräter (24408) • 14. Walter Jon Williams: Wege des Schicksals. Mit Bonus-Roman Ylesia (24398) • 15. Sean Williams & Shane Dix: Die Ruinen von Coruscant (24433) • 16. Sean Williams & Shane Dix: Der verschollene Planet (24438)

Weitere Bände sind in Vorbereitung.

Die amerikanische Originalausgabe erschien unter dem Titel  
»Star Wars: The New Jedi Order – Force Heretic II. Refugee«  
bei Del Rey/The Ballantine Publishing Group, Inc., New York.

*Umwelthinweis:*

Alle bedruckten Materialien dieses Taschenbuches  
sind chlorfrei und umweltschonend.

1. Auflage

Deutsche Erstveröffentlichung März 2007

bei Blanvalet, einem Unternehmen der

Verlagsgruppe Random House GmbH, München.

Copyright © by Lucasfilm Ltd. 2003 & © or ™ where indicated

All rights reserved. Used under authorization.

Translation Copyright © 2007

by Verlagsgruppe Random House GmbH

Umschlaggestaltung: Design Team München

Cover Art Copyright © by Lucasfilm Ltd. 2003

Original cover art by Jon Foster

Redaktion: Rainer Michael Rahn

VB · Herstellung: Heidrun Nawrot

Satz: deutsch-türkischer fotosatz, Berlin

Druck und Einband: GGP Media GmbH, Pößneck

Printed in Germany

ISBN 978-3-442-24438-6

[www.blanvalet-verlag.de](http://www.blanvalet-verlag.de)



Sean Williams, Shane Dix

**Star Wars: Das Erbe der Jedi-Ritter 16**

Der verschollene Planet

DEUTSCHE ERSTAUSGABE

Taschenbuch, Broschur, 464 Seiten, 12,5 x 18,3 cm

ISBN: 978-3-442-24438-6

Blanvalet

Erscheinungstermin: Februar 2007

Es war einmal, vor langer Zeit, in einer weit, weit entfernten Galaxis ...

Der Widerstand gegen die Yuuzhan Vong soll neu organisiert werden. Luke Skywalker und seine Begleiter sind auf der Suche nach dem geheimnisumwitterten Planeten Zonama Sekot, der ihnen ein Mittel gegen die Invasoren preisgeben soll. Der kleine Trupp gerät allerdings in immer neue Gefahren, während Han Solo und Prinzessin Leia auf der Suche nach neuen Verbündeten in die abgelegene Welt Bakura gelangen. Hier richtet sich die Stimmung scharf gegen die Republik und die aus ihr hervorgegangene Allianz, doch die Unmutsbekundungen werden gesteuert. Skrupellose Machenschaften treiben den Planeten einem Feind in die Arme, der seit langem besiegt schien ...

Die Romane um Luke Skywalker, Han Solo und Prinzessin Leia sind die beliebtesten Abenteuer aus dem Star-Wars-Universum!

Star Wars gewinnt immer wieder neue, unerwartete Facetten hinzu, die bei den Fans für heftige Diskussionen sorgen!

 [Der Titel im Katalog](#)